

Allgemeine Geschäftsbedingungen der ElternLehre

Geltungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Veranstaltungen der ElternLehre. Sie bilden einen integrierenden Bestandteil der Kursanmeldung.

Anmeldung

Der Eingang der Anmeldung wird per E-Mail bestätigt. Dieser E-Mail werden die AGB beigelegt, welche mit der Anmeldebestätigung als akzeptiert gelten.

Kursgeld und Zahlung

Mit der Bestätigung der Kursdurchführung werden die Kontoangaben für die Kursgebührenüberweisung versendet. Der auf der Bestätigung aufgeführte Zahlungstermin ist verbindlich. Die Bezahlung der Kursgebühren ist Voraussetzung für die Kursteilnahme.

Kursorganisation

Aus organisatorischen Gründen behält sich die ElternLehre vor, Kurse zeitlich zu verschieben, über einen Kursleiterwechsel zu entscheiden, den Durchführungsort zu ändern, bei Notwendigkeit den Kurs remote anzubieten oder Kurse aus wichtigen unvorhergesehenen Gründen zu kürzen oder zu verlängern.

Durchführung

Die ElternLehre legt für jede Veranstaltung eine minimale/maximale Teilnehmerzahl fest. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Bei ungenügender Teilnehmerzahl ist die ElternLehre berechtigt, den Kurs nicht durchzuführen. Über die definitive Durchführung wird entschieden: Kursveranstaltung 14 Tage im Voraus, Impulsveranstaltung 48 Stunden im Voraus. Mit der Durchführungsbestätigung werden die Gebühren fällig.

Nichtzulassung, Ausschluss

In wichtigen, begründeten Fällen behält sich die Kursorganisatorin vor, Personen nicht zum Kursbesuch zuzulassen bzw. von einem Kurs auszuschliessen. Bei einem Kursausschluss wird das Kursgeld nicht rückerstattet.

Abmeldung

Abmeldungen sind verbindlich und haben schriftlich (E-Mail) zu erfolgen. Bei einer Abmeldung stellt die ElternLehre folgende Gebühren in Rechnung:

Zeitraum	Kurse: geschuldeter Betrag	Impulsevents: geschuldeter Betrag
bis 15 Tage vor Kursbeginn	Anmeldegebühr: CHF 25.-	keiner
ab 14 Tage bis 48 Std. vor Kursbeginn	50% der Kursgebühr oder beibringen einer Ersatzteilnehmerin / eines Ersatzteilnehmers	keiner
48 Std. vor Kursbeginn	ganze Kursgebühr oder beibringen einer Ersatzteilnehmerin / eines Ersatzteilnehmers	ganze Kursgebühr oder beibringen einer Ersatzteilnehmerin / eines Ersatzteilnehmers

Nichtteilnahme

Veranstaltungen, welche wegen Krankheit oder Unfall versäumt wurden und mit einem Arztzeugnis belegt sind, können in einem nachfolgenden Kurs nachgeholt werden.

Versicherung

Für alle von der ElternLehre organisierten Veranstaltungen wird jegliche Haftung für entstandene Schäden ausgeschlossen. Die Teilnehmer/innen sind selber für eine ausreichende Versicherungsdeckung verantwortlich. Für Diebstahl und Verlust von Gegenständen kann die ElternLehre nicht haftbar gemacht werden.

Programm- und Preisänderungen

Die ElternLehre behält sich Programm- und Preisänderungen vor. Allfällige Programm- und Preisänderungen werden rechtzeitig angekündigt.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf alle Rechtsverhältnisse zwischen den Teilnehmer/innen und der ElternLehre ist Schweizer Recht anwendbar.

Bern, November 2022

Verein ElternLehre®